

Im Land der schwarzen Berge

Montenegro liegt auf der südlichen Balkanhalbinsel und ist als ehemalige kleine Teilrepublik Jugoslawiens für viele ein unbekanntes Land. Die montenegrinische Küste ist großteils für den Tourismus erschlossen, milde Winter und heiße trockene Sommer bestimmen hier das Klima. Steile verkarstete Gebirgszüge dominieren das weniger bekannte Hinterland. Von besonderer Bedeutung sind die vier Nationalparks: der Durmitor Nationalpark mit der Taraschlucht, der Skutarisee, der Park Biogradska Gora und der Nationalpark Lovcen.

1. Tag: Anreise / Begrüßungsabend
Am Abend Treffpunkt im Hotel und Begrüßung durch den KRAULAND-Wanderführer, der Sie anschließend über den Ablauf der Wanderungen informiert.

2. Tag: „Sveti Illja – Auf altösterreichischen Militärpfaden"
Die erste Wanderung führt uns in das gebirgige Hinterland von Budva. Auf abwechslungsreichen Wegen entdecken wir eine alte Kulturlandschaft, abgeschiedene verlassene Dörfer geben uns einen Eindruck von der schwierigen Bewirtschaftung. Als Kontrast erleben wir dann die Ausblicke auf die Buchten von Kotor und Tivat, die uns in der herrlichen Gegend um den Sveti Illja empfangen. Auf altösterreichischen Militärpfaden geht es dann hinunter ins das typische montenegrinische Dörfchen Gornja Lastva, von wo wir wieder zu unserer Unterkunft zurückfahren.
Aufstieg: ca. 400 Hm, Weglänge: ca.13 km
Abstieg: ca. 100 Hm, Reine Gehzeit: ca. 4-5 h

3. Tag: „Skutarisee – Im aussichtsreichen Rumija-Gebirge"
Die heute etwas längere Anfahrt führt uns in den Süden Montenegros. In der Nähe der Hafenstadt Bar, ausgehend vom Dorf Tudemili, dessen Moschee sichtbares Zeichen der im Süden Montenegros überwiegend muslimischen Bevölkerung ist, erreichen wir auf einem alten befestigten Verbindungsweg in 900 m Höhe einen spektakulären Übergang des bis zu 1.600 m hohen Rumija-Gebirges. Nach dem eindrucksvollen Ausblick führt uns der Weg auf der anderen Seite durch noch urwüchsigen, schattigen Eichenwald und über karge Bergweiden in ein abgeschiedenes Dorf oberhalb des Skutarisees. Der größte See auf dem Balkan bildet bereits einen Teil der Grenze zu Albanien und besticht durch seine einzigartige Naturlandschaft; zahlreiche Fisch-, Vogel- und Pflanzenarten sind hier heimisch.
Aufstieg: ca. 550 Hm, Weglänge: ca.10 km
Abstieg: ca. 400 Hm, Reine Gehzeit: ca. 4-5 h



4. Tag: „Kotor – Die Festung an der Adria"
Atemberaubend ist der Blick über das türkis schimmernde Wasser der Adria auf die Berge in Küstennähe. Schroffe Felswände umschließen die Bucht von Kotor. Wie ein skandinavischer Fjord schneidet sich die Bucht in die Küste. Die 2.000 Jahre alte Stadt Kotor (Cattaro) ist die Perle der Bucht. Entlang des die Stadt umgebenden Walls wandern wir zur illyrischen Festung St. Ivan oberhalb der Altstadt. Am Nachmittag bleibt noch genügend Zeit für einen ausgiebigen Bummel in einer der bedeutendsten Hafenstädte des Mittelmeerraumes.
Aufstieg: ca. 250 Hm, Weglänge: ca. 5 km
Abstieg: ca. 250 Hm, Reine Gehzeit: ca. 2-3 h

5. Tag: „Lovcen – Das Wahrzeichen Montenegros"
Der Lovcen ist nicht nur Endpunkt unserer heutigen Tour, sondern auch das höchstgelegenste Ziel der Wanderwoche. Nach einem anspruchsvollen Anstieg erreichen wir weitläufige Almflächen bevor wir auf gemütlicherer Strecke in das Nationalparkgebiet Lovcen und zum steil aufragenden Gipfel des Jezerski Vrh gelangen. Auf diesem befindet sich in 1.657 m Höhe das symbolträchtige Njegoš-Mausoleum. Von hier hat man bei klarer Sicht einen einzigartigen Blick in die steinige und karge Bergwelt Montenegros.
Aufstieg: ca. 500 Hm, Weglänge: ca.10 km
Abstieg: ca. 150 Hm, Reine Gehzeit: ca. 4-5 h

6. Tag: „Sveti Stefan – Die Insel der Vergangenheit"
Hoch über der Küste zwischen Sveti Stefan und Petrovac wandern wir durch das Pastrovacka Gebirge. Bekannt ist die Region für ihre zahlreichen orthodoxen Klöster, wie das Kloster Spiridon. Herrliche Ausblicke auf die Buchten bis nach Budva sind unsere ständigen Begleiter. Bis zu unserem Ziel durchwandern wir eine bezaubernde Landschaft mit dichten Kiefernwäldern, Weinbergen und Olivenhainen. Dazu gesellt sich eine mediterrane Botanik, die jeden Naturfreund begeistert.
Aufstieg: ca. 600 Hm, Weglänge: ca.13 km
Abstieg: ca. 150 Hm, Reine Gehzeit: ca. 4-5 h

7. Tag: Ausklang
Nachdem die Wanderungen gestern mit einem gemütlichen Beisammensein ausgeklungen sind, steht Ihnen heute ein wohlverdienter Ruhetag zur persönlichen Gestaltung zur Verfügung. Begleitet werden Sie auf jeden Fall von zahlreichen Erinnerungen an eine erlebnisreiche und eindrucksvolle Wanderzeit!

8. Tag: Abreise
Frühstück im Hotel und anschließend Abreise bzw. Fortsetzung des Aufenthaltes.

Detailprogramm unter:
www.krauland.at/montenegro

HIGHLIGHTS

- Cetinje – die alte Hauptstadt
- Panoramablick Skutarisee
- Die Altstadt von Herceg Novi
- Die Bergstraße von Kotor
- Das Njegos-Mausoleum am Jezerski Vrh
- Der Hirtenweg im Rumija-Gebirge
- Der Wein von Dobrsko Selo



Weitere Termine u. Sonderprogramme
jederzeit möglich (siehe S. 4 u. 5).

Erlebniswandern in Montenegro

Im Land der schwarzen Berge

IM WANDERPROGRAMM ENTHALTEN:

- Wanderungen laut Programm.
- Deutschsprachiger KRAULAND-Wanderführer.
- Max. 15 Personen pro Wanderführer.
- Wanderbus.
- 5x landestypisches Essen (während oder nach den Wanderungen).
- Alle Eintrittsgebühren + Bootsfahrten laut Programm.

Siehe auch „Das KRAULAND-Leistungspaket" auf Seite 5.

Schwierigkeitsgrad:

Mindestteilnehmerzahl:
6 Personen

Unterkünfte buchbar in:
Budva, Budva-Becici

Durchführungstermine:
Sa. 15.05.2027 - Sa. 22.05.2027
Do. 27.05.2027 - Do. 03.06.2027
Sa. 09.10.2027 - Sa. 16.10.2027

Weitere Termine u. Sonderprogramme jederzeit möglich (siehe S. 4 u. 5).

Wanderprogramm „Im Land der schwarzen Berge"
Preis p. Pers.

€ 765,–

Buchung und Information:
In Ihrem Reisebüro oder
unter e-mail: info@krauland.at,
Telefon: +43 463 503383